



© Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH

Der Zubau zur Parktherme Bad Radkersburg wurde in Einzelbaukörper gegliedert, die jeweils eine optimale Bezugnahme auf die bestehenden Bauteile und Becken, sowie eine gute Besonnung von allen Seiten ermöglichen. Neben dem Südblick auf die Außenanlagen und die Aulandschaft entlang der Mauer, verfügen die neuen Bauteile auch über Ost- und Westbelichtung und einige schattige Nordfenster.

Die massiven ein- bis eineinhalbgeschoßigen Bauteile werden mit verglasten Gängen verbunden. Der Weg der Gäste vom zentralen Marktplatz neben der Garderobe in Richtung Sauna ist als Sequenz von massiven Baukörpern und dazwischen liegenden Grünräumen abwechslungsreich angelegt.

Die Außenräume erhalten durch die Ausbildung von Einzelbaukörpern eine individuelle, unverwechselbare und kleinräumliche Qualität mit gutem Windschutz. Dieser ist auch für die Außenbecken durch die Anordnung der Baukörper sichergestellt.

Über Teile des Quellbeckens spannt sich ein über 25 Meter freitragendes Vordach, welches Schutz gegen sommerliche Überhitzung der südseitigen Glasfassade bietet und Regen und Wind abhält.

Der Baumbestand wird im Sinne eines durchgehenden Bepflanzungskonzeptes zwischen den neuen Thermenbauteilen weitergeführt. (Text: Udo-F. Schuster, redaktionell überarbeitet, Karin Wallmüller)

Um- und Zubau Therme Bad Radkersburg

Alfred-Merlini-Allee 7

8490 Bad Radkersburg, Österreich

ARCHITEKTUR

skyline architekten

BAUHERRSCHAFT

Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH

TRAGWERKSPLANUNG

DI Ott ZT-GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

Rudolf & Vier Partner

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

Land in Sicht

KUNST AM BAU

KunstKontakt

FERTIGSTELLUNG

2012

SAMMLUNG

HDA Haus der Architektur

PUBLIKATIONSdatum

17. April 2013



© skyline architekten



© Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH



© Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH

Um- und Zubau Therme Bad Radkersburg

DATENBLATT

Architektur: skyline architekten (Herbert Schiff, Christian Schuppa, Udo-Friedrich Schuster, Peter Todorov)

Mitarbeit Architektur: Christian Petras, Klaus Walder, Sebastian Bachmann, Niki Malinov, Zeynep Esen, Magdalena Söllradl, Sieglinde Schuster-Lurger, Birgit Vlk

Bauherrschaft: Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH

Tragwerksplanung: DI Ott ZT-GmbH

Landschaftsarchitektur: Land in Sicht (Thomas Proksch)

örtliche Bauaufsicht: Rudolf & Vier Partner

Kunst am Bau: KunstKontakt

Mitarbeit Kunst am Bau: Ernst Mathis

_ Bauphysik: Dr. Pfeiler GmbH

_ Elektro, HKLS: Elektro Planung GesmbH, GZ Engineering GmbH

_ Konstruktion: Ingenieurbüro Lakata GmbH

_ Andere: Thermarium Bäder-Bau GmbH

Maßnahme: Erweiterung

Funktion: Sport, Freizeit und Erholung

Wettbewerb: 2011

Planung: 2011 - 2012

Fertigstellung: 2012

Grundstücksfläche: 56.561 m²

Bruttogeschossfläche: 3.631 m²

Nutzfläche: 3.422 m²

Bebaute Fläche: 2.723 m²

NACHHALTIGKEIT

Energiesystem: Fernwärme und Geothermie

Heizwärmebedarf: 54,0 kWh/m²a (Energieausweis)

Energiesysteme: Fernwärme, Wärmepumpe

Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton



© Kur- und Fremdenverkehrsbetriebe Bad Radkersburg GesmbH

nextroom



© skyline architekten



© skyline architekten

**Um- und Zubau Therme Bad
Radkersburg**

AUSFÜHRENDE FIRMEN:

- _ Elektro: Pürcher Planungs GmbH
- _ Haustechnik: Pechmann GmbH
- _ Teilungsplan: INNOGEO Ingenieurbüro GmbH
- _ Brandschutz: Norbert Rabl Ziviltechniker GmbH

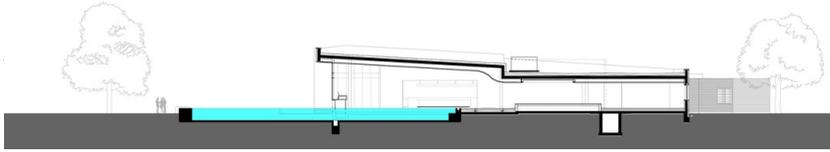
AUSZEICHNUNGEN

Wettbewerb 2011: 1. Preis.

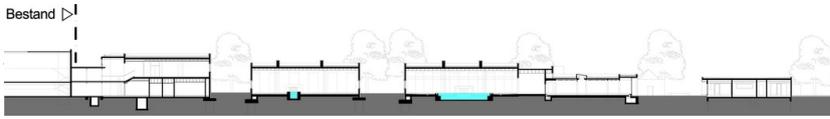
Weitere WettbewerbsteilnehmerInnen:

- _ Architekten Pernthaler ZT GmbH, Graz, Fohnsdorf
- _ Maurer & Partner ZT GmbH, Hollabrunn, Wien
- _ Holzbauer & Partner ZT GmbH, Wien
- _ kreiner architektur ZT GmbH, Gröbming

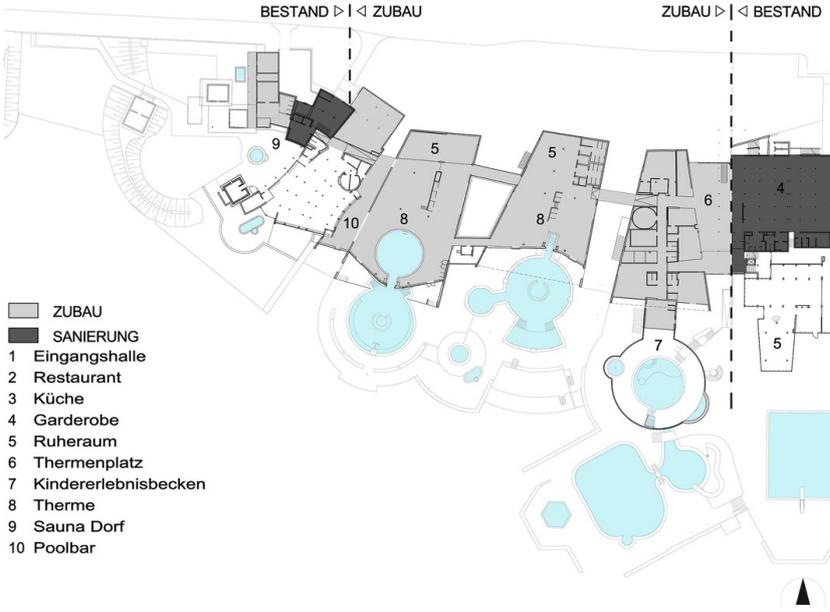
Um- und Zubau Therme Bad Radkersburg



Querschnitt



Längsschnitt



Grundriss



Grundriss, Lageplan